Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Hessen
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Donnerstag, 12.11.26, 04:30 Uhr

Zunächst noch etwas Regen, nachfolgend zunehmender Hochdruckeinfluss. Nachts Frost und Nebel. Freitag windiger.

Wetter- und Warnlage:
Die Front eines Tiefs über dem Ostatlantik zieht südwärts ab. Unter Hochdruckeinfluss fließt nachfolgend trockenere Luft aus Norden ein. Am Freitag liegen Hessen und Nordrhein-Westfalen innerhalb einer lebhaften westlichen bis nordwestlichen Strömung.

WIND:
Am Freitag tagsüber im äußersten Norden des Nordhessischen Berglandes zeitweise starke Böen um 50 km/h (Bft 7) aus Nordwest möglich.

FROST:
In den Nächten zum Freitag und Samstag verbreitet leichter Frost zwischen 0 und -3 Grad.

GLÄTTE:
In den Nächten zum Freitag und Samstag bei Aufklaren örtlich auf Brücken vereinzelt Reifglätte oder Glätte durch überfrierende Nebelnässe gering wahrscheinlich.

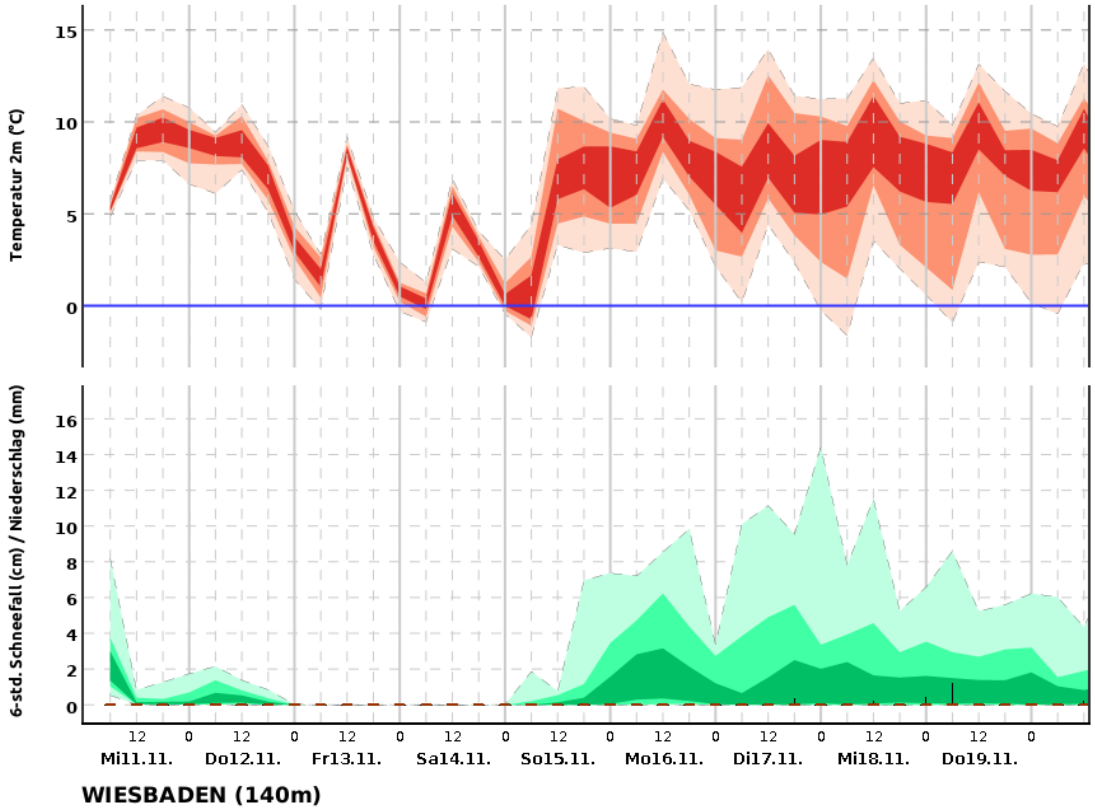
NEBEL:
Heute Morgen streckenweise Nebel oder Dunst, dabei vereinzelt Sichtweiten unter 150 m möglich.
In der Nacht zum Freitag vereinzelt, in der Nacht zum Samstag streckenweise Nebel mit Sichtweiten unter 150 m möglich.

Straßenwetter in den Frühstunden (Donnerstag) in Hessen

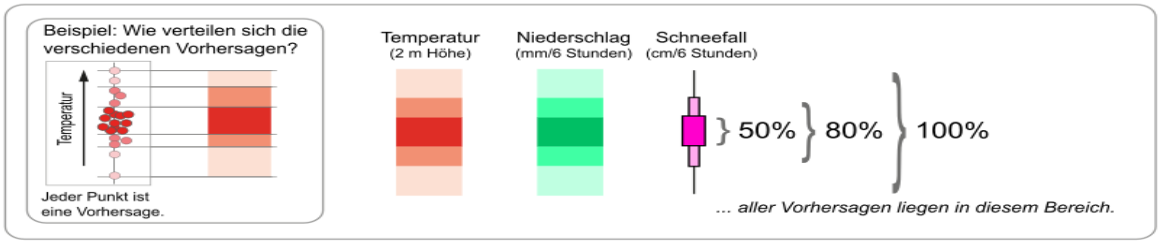
Glätte: Keine.
Glätteart: Keine.
Verbreitung: Keine.

Besonderheiten: Keine

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Wiesbaden*



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:00 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, Nadine Schittko/Fabian Chow